

Blick People

« Es ist wichtig, einen Abschluss zu haben. Daneben möchte ich weiter arbeiten, selbst wenn es nicht beim TV ist. » Nina Havel

Nina Havel kehrt sieben Jahre nach «MusicStar» zurück

Moderierte mit Roman Kilchsperger bis 2005 «MusicStar».



Nina Havel ist schon seit dem Kindesalter in Tiere vernarrt.

Die neue TV-Mieze

Sieben Jahre lang war sie weg. Jetzt kehrt «MusicStar»-Moderatorin Nina Havel zum SF zurück. Mit einer Tiersendung.

Von Flavia Schlittler

Nina Havel (31) ist überglücklich. «Ich freue mich tierisch», sagt sie. Und meint es wortwörtlich. Ab 22. April präsentiert die frühere «MusicStar»-Moderatorin jeweils am Sonntag um 18.15 Uhr auf SF 1 die Sendung «Tierische Freunde». «Damit geht für mich ein grosser Traum in Erfüllung», schwärmt Havel. «Ich wollte schon immer eine Sendung mit Tieren machen.»

Dass es ausgerechnet jetzt klappe, sei fantastisch. «Aber es ist auch ein bisschen verrückt», sagt sie weiter. **Verrückt deshalb, weil Havel gerade an ihrer Lizenzratsarbeit in Linguistik schreibt**, die sie Ende April abgeben möchte. «Es scheint ein Naturgesetz zu sein, dass immer alles auf einmal kommt. Aber das ist in diesem Fall sehr schön», fügt die Zürcherin lachend an.

In der Sendung «Tierische Freunde» geht Havel auf die Beziehung zwischen Mensch und Tier ein, spürt aber auch aus-

sergewöhnlichen Schicksalen nach.

Genau 30 Jahre ist es her, seit das Schweizer Fernsehen seine letzte grosse Tiershow hatte: In «**Heidi sucht Plätze für Tiere**» **vermittelte Moderatorin Heidi Abel († 57) bis 1982 herrchenlose Hunde und verwahr-**



Heidi Abel vermittelte bis 1982 im Fernsehen Tieren ein neues Plätzchen.

loste Katzen an neue Halter. Die Sendung war ein Quotenhit, unzählige Tiere fanden ein neues Plätzchen und ein schöneres Leben.

Tiere haben Nina Havel schon von Kindheit an begleitet. «Als ich geboren wurde, hatten meine Eltern drei Katzen und einen Hund», erzählt sie. Als Kind sei sie auch oft reiten gegangen. **Später wollte sie Tierärztin werden, hat während des Gymnasiums Jewells am Samstag bei einem Tierarzt ausgeholfen.**

Was Nina Havel an den Vierbeinern am meisten gefällt? «Im Gegensatz zu Menschen sind Tiere immer ehrlich, loyal, dankbar», sagt die schöne Single-Frau. «Und sie haben keine Vorurteile gegenüber anderen.»



Millionen sahen zu, als Nina Havel durch «MusicStar» führte.

Fotos: ROB, Sabine Wundelin, Christian Lutz